



Die Initiative ‚Qualität ist Mehrwert‘ präsentiert die Ergebnisse ihrer neuesten Umfrage, die sich mit dem Informationsverhalten von freien Kfz- und Nutzfahrzeug-Werkstätten befasst. Die Erkenntnisse der Online-Erhebung, an der 516 Werkstätten teilgenommen haben, sind ab sofort in Form eines Whitepapers verfügbar, zusammengefasst in acht Thesen.

Die Resultate der Befragung liefern wertvolle Einblicke in die Präferenzen und Gewohnheiten der freien Werkstätten hinsichtlich ihrer Informationsquellen. Von besonderem Interesse waren dabei die Entwicklung digitaler Medien und die Rolle von Präsenzveranstaltungen wie Messen in der heutigen Informationslandschaft.

Die Ergebnisse der Umfrage decken eine breite Palette an Themen ab, darunter:

Potenzial bei Informationen in komplexen Themenbereichen

Die Umfrage zeigt, dass die Mehrheit der freien Kfz-Werkstätten gut informiert ist über Produkt- und Marktneuheiten, wobei 83 % bzw. 74 % sich als gut oder sehr gut informiert einschätzen. Unsicherheiten gibt es in komplexeren Bereichen wie rechtliche Änderungen, betriebswirtschaftliches Know-how und übergreifende gesetzliche Änderungen. Hier fühlen sich viele Befragte weniger gut informiert. Die Umfrage verdeutlicht die Notwendigkeit gezielter Informationsquellen und Schulungen in diesen speziellen Bereichen, um die

Wettbewerbsfähigkeit der Werkstätten zu stärken.

Online-Medien im Fokus: Kfz-Werkstätten setzen vermehrt auf digitale Informationsquellen

Die Akzeptanz zur Nutzung von Online-Medien bei der Informationsbeschaffung ist laut Umfrage ausgeprägt. Neben der nach wie vor starken Präsenz der Print-Fachmedien nutzen Werkstätten vermehrt Online-Quellen wie Newsletter, Online-Portale wie 'Qualität ist Mehrwert', Google-Suche und Herstellerseiten. Die Umfrage verdeutlicht die Bedeutung einer vielfältigen Informationsstrategie, um den Anforderungen des Werkstattbetriebs gerecht zu werden.

Großhändler-Messen: Wichtige Informationsquelle für Kfz-Werkstätten

Für freie Kfz-Werkstätten dienen Großhändler-Messen als bedeutende Informationsquelle und Plattform für Werkstattbetriebsaspekte. In Bezug auf Neuheiten von Lieferanten bewerten Werkstätten diese Messen sehr positiv, 90% der Werkstätten werten die Messen mit sehr gut und gut. Das zeigt ihre hohe Bedeutung bei der Informationsvermittlung auf. Die Handelsmessen werden insgesamt positiv bewertet, wobei 62 % der Befragten den Unterhaltungswert und Eventcharakter gut bis sehr gut finden. Ebenso schätzen die Werkstätten Aktionsangebote (64 % gut bis sehr gut) und die Möglichkeit des Werkstatt-Kollegenaustauschs (60 % gut bis sehr gut).

Freie Kfz-Werkstätten fordern zentralen Informations-Hub

Kfz-Werkstätten haben laut der Umfrage klare Anforderungen an die digitale Informationsbeschaffung. Sie bevorzugen kurze, prägnante Informationen mit Verlinkungen zu ausführlicheren Quellen. Die Befragung zeigt außerdem, dass die besondere Aufmerksamkeit der Werkstätten der Wartung neuerer Fahrzeuge und einem einheitlichen Zugang zu digitalen Serviceheften gilt. Werkstätten wünschen sich ein zentrales Informationsportal, das alle relevanten Daten bündelt und schnellen Zugang zu technischen Informationen bietet. Darüber hinaus wird verstärkt Bedarf an technischen Schulungsangeboten geäußert.

Die Ergebnisse der gesamten Werkstatt-Umfrage stehen online kostenlos zum Herunterladen bereit:

<https://qualitaet-ist-mehrwert.de/pressemeldungen/whitepaper-umfrage-informationsverhalten-freier-werkstaetten/>